

Unüberhörbare Verbandskommunikation

Das Deutsche Tapeten-Institut begeistert auf der imm cologne 2015 Besucher und Medien mit dem „Klang der Tapete“

Eine ungewöhnliche Standinszenierung machte Tapeten hörbar

Düsseldorf, im Februar 2015. Eine audio-visuelle Standinszenierung und die Uraufführung einer Tapeten-Sinfonie durch die Kölner Hochschule für Musik und Tanz zum Messeauftakt sorgten für ein lautes Medienecho.

Eine echte Sinneserweiterung erlebten die Besucher am Messestand des Deutschen Tapeten-Instituts (DTI) auf der diesjährigen imm cologne. Erstmals zeigte ein eigens zum Messeauftritt entwickeltes Konzept, dass Tapeten nicht nur hübsch anzusehen sind, sondern ein sinnliches Wohngefühl auslösen, das man nicht nur sehen und fühlen, sondern auch hören kann! „Nach dem Erfolg unseres Tapetenhauses konnten wir mit unserem Messe-Motto ‚Der Klang der Tapete‘ auch in diesem Jahr Tapeten eine neue, spannende Wahrnehmungsebene verleihen“, so Karsten Brandt, DTI Geschäftsführer, zum Hintergrund.

Tapezierte Klang-Röhren sorgten für ein sinnliches Surround-Erlebnis

Im Rahmen einer spektakulären Installation erlebten die Besucher am DTI Messestand die Faszination von Tapetendessins mit verschiedenen Mustern, Farben und Strukturen als Klang- und Musik-Kompositionen. Sechs überdimensionale, begehbare, jeweils in einem Design tapezierte Klang-Röhren hingen von der Decke. In den einzelnen Kuben erfuhren die Besucher ein neues sinnliches Surround-Erlebnis: vom vermeintlich idyllischen Waldspaziergang über elektronische Computerspiel-Animation bis hin zur Weltraum-Installation. (Standbau: Schnaitt, Bergheim / Innenarchitektur: raumkontor, Düsseldorf). Bewusst durchbrach die Standoptik hierbei gelernte Muster konventioneller Messeauftritte.

Musikalische Weltpremiere für die Medien

Für ein medial korrespondierendes Kick-off Event der imm cologne sorgte eine musikalische Weltpremiere. Unter der Leitung von Prof. Johannes Schild hatten Studenten der Kölner Hochschule für Tanz und Musik zu den sechs Tapetendesigns ein einzigartiges musikalisches Werk komponiert, das sie in Orchesterbesetzung als Uraufführung zum Auftaktrundgang der Presse präsentierten. Besonders für die lokale, regionale und natürlich auch nationale Berichterstattung war die Kooperation ein perfekter Aufmacher. Für Pressefotografen sowie zahlreiche TV-Kamerateams unterschiedlicher Sender und Sendeformate war der Termin zum Messeauftakt gesetzt. Auch die Messeleitung entschied sich nach der Generalprobe am Vortag die Welturaufführung der „Tapeten-Sinfonie“ als festen Programmpunkt in den Presserundgang



Deutsches
Tapeten-Institut

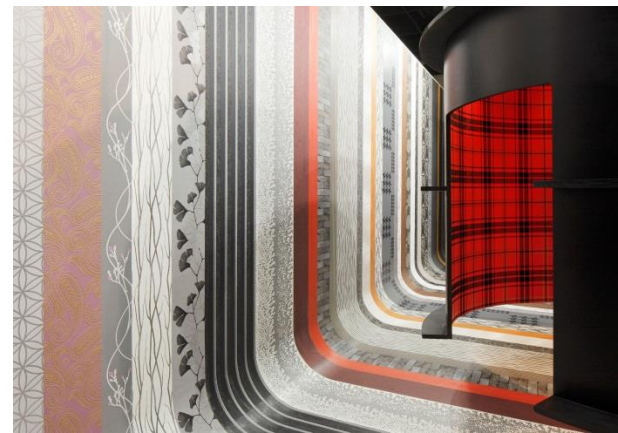
aufzunehmen. Flankiert wurde die klassische Pressearbeit über dialogorientierte Social Media-Aktivitäten. Ein Highlight war ein Video der Trend-Wohnbloggerin Ricarda Nieswandt von 23qm Stil, das sich schnell viral in der Community verbreitete. <https://www.youtube.com/watch?v=smtuv4yell4> Auch der musikalische Zusammenschluss von der Aufführung der „Tapetensinfonie“ zeigt nachhaltig auf dem Youtube-Channel „tapetentv“ <https://www.youtube.com/watch?v=Vai-EC7D8N4>, dass Tapeten einen Klang haben können. (Kreation und Umsetzung: Jeschenko MedienAgentur Köln).

Eigens für die jüngere Zielgruppe wurde eine Fotoaktion bei Instagram gestartet. <http://instagram.com/tapetenteam>

Ein neues Thema wirkungsvoll inszeniert

Karsten Brandt resümierend: „Wir konnten Tapeten als stilprägendes Gestaltungselement den Besuchern näherbringen und damit sicher bei dem einen oder anderen Lust auf einen Tapetenwechsel in den eigenen vier Wänden wecken. Damit unterstrichen aber auch die deutsche Tapetenindustrie und unsere Verbandsmitglieder auf kreative Art und Weise die Aktualität und den Trend zur Tapete als eine der Kernbotschaften der imm cologne 2015. Mit unserem spannenden Konzeptansatz „Der Klang der Tapete“ konnten wir lautstark und hörbar der breiten Öffentlichkeit präsentieren, wozu Tapeten als Einrichtungselement fähig sind.“





Impressionen vom Messestand



Deutsches
Tapeten-Institut

Mehr Informationen unter www.tapeten.de.

Presstext und Bildmotive zum Download finden Sie unter:

www.tapeten.de/presse/

Kontakt:

Karsten Brandt
Deutsches Tapeten-Institut GmbH
Berliner Allee 61
40212 Düsseldorf
Tel. (0211) 862 864-11
Fax (0211) 862 864-13
E-Mail: presse@tapeten.de

Klaus Küpper
Jeschenko MedienAgentur Köln GmbH
Eugen-Langen-Straße 25
50968 Köln
Tel. (0221) 30 99-562
Fax (0221) 30 99-200
E-Mail: k.kuepper@jeschenko.de